

Mittelbayerische

CHAM

Artikel vom 21.07.2014, 16:34 Uhr

Rimbach kann Aufgabe nicht schultern

Die Gemeindevertreter pochen im Informationsgespräch mit Franz Löffler für die Zufahrt zum Hohenbogen auf eine gemeinsame Lösung mit allen Beteiligten.



Kämmerer Alois Eisenreich, Gemeinderat Theo Amberger, Landrat Franz Löffler, Verwaltungschef Josef Kaml und Bürgermeister Ludwig Fischer (von li.) am neugestalteten Eingangsbereich des Rathauses Foto: kvo

Ausweisung von Gewerbegebiet und Baugebiet.

Neue Kläranlage wird nötig

Der Bau des Mehrgenerationenparks und der Neubau des Bauhofes sowie der Neubau einer Kläranlage zusammen mit der Gemeinde Grafenwiesen stehen an. Der Landrat sicherte dafür seine Unterstützung zu.

Er wünsche sich, dass die bisher gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde auch unter dem neuen Bürgermeister Ludwig Fischer so effektiv wie bisher fortgesetzt wird. (kvo)

Rimbach. Auf seiner Tour durch die Gemeinden besuchte Landrat Franz Löffler auch Rimbach. Im Rathaus wurde er von Bürgermeister Ludwig Fischer, Kreisrat Theo Amberger, Geschäftsleiter Josef Kaml und Kämmerer Alois Eisenreich begrüßt.

In dieser Runde wurde über jüngst abgeschlossene Projekte und anstehende Maßnahmen diskutiert. Franz Löffler zeigte sich erfreut über die solide Finanzlage er Hohenbogengemeinde. In der Gesprächsrunde wurde aber auch über die sinkenden Geburtenzahlen und die damit verbundene sinkende Zahl der Kinder im Kindergarten und in der Schule debattiert.

Seniorenbetreuung ein Thema

Andererseits bekomme durch die demografische Entwicklung der Bevölkerungsstruktur die Seniorenbetreuung immer mehr Bedeutung. Weiteres Thema war der Tourismus. Als Besuchermagneten wurden in diesem Zusammenhang die Burgfestspiele und der Hohenbogen als Rimbacher Hausberg genannt.

Für diesen müsse eine Lösung für alle Beteiligten angestrebt werden, um die Zufahrt auch in Zukunft zu sichern. Die Gemeinde könne diese Aufgabe auf keinen Fall alleine schultern, wurde deutlich. Abgeschlossene Maßnahmen sind die Friedhofserweiterung mit Bau der Aussegnungshalle und des Parkplatzes, der Ausbau der Wasserversorgung und des Kanalnetzes, sowie die

URL: <http://www.mittelbayerische.de/index.cfm?pid=10059&lid=0&cid=0&tid=0&pk=1095978>